

Modulhandbuch
Bachelor-Studiengang
Pflegepädagogik
mit dem Abschluss Bachelor of Science (B.Sc.)

Fachbereich Gesundheitswesen
an der
Katholischen Hochschule Nordrhein-Westfalen
Abteilung Köln

gültig ab WS 2018/19
akkreditiert bis 30.09.2025

Verantwortlich:

Prof. Dr. Hans Hobelsberger
Rektor

katho NRW

Wörthstr.10
50668 Köln
Telefon (0221) 7757-605
Email: rektor@katho-nrw.de

Prof. Dr. Guido Grasekamp
Dekan

katho NRW

Fachbereich Gesundheitswesen
Abt. Köln
Wörthstr. 10
50668 Köln
Telefon (0221) 7757-198
Email: dekan.gwkoeln@katho-nrw.de

Inhalt

Allgemeine Angaben	4
1 Kurzbeschreibung der Studiengangsstruktur	5
1.1 Modulstruktur / Inhaltsbereiche	5
1.2 Mesostruktur Studiengang Pflegepädagogik B.Sc. (Vollzeitstudium)	6
1.3 Übersicht Module/Kreditpunkte im Studienverlauf (Vollzeitstudium)	7
1.4 Mesostruktur Studiengang Pflegepädagogik B.Sc. (Teilzeitstudium).....	9
1.5 Übersicht Module/Kreditpunkte im Studienverlauf (Teilzeitstudium)	10
1.6 Prüfungsübersicht im Studienverlauf Pflegepädagogik B.Sc.....	12
Prüfungsübersicht Vollzeitstudium	12
Prüfungsübersicht Teilzeitstudium.....	13
2 Modulbeschreibungen	14
2.1 Inhaltsbereich Berufliche Fachrichtung Pflege.....	15
EB 1: Propädeutikum Pflegewissenschaft	15
EB 2: Propädeutikum Pflegepädagogik	16
EB 3: Psychologie und Soziologie der Krankheit und des Alterns	18
BPF1.1: Pflege- und Versorgungsforschung	19
BPF1.2: Theorien und Modelle von Pflege und Gesundheit	21
BPF1.3: Wissenschaftsbereiche und ihre Denk- und Arbeitsweisen.....	23
BPF1.4: Lehren und Lernen in der Pflegepraxis.....	24
BPF1.5: Pflegedidaktik als Disziplin	26
BPF1.6: Wissenschaftsrezeption und Exzerpt Erstellung	27
BPF1.7: Techniken beruflichen Handelns (Wahlpflichtmodul)	28
BPF1.8: Aktuelle Entwicklungen	29
2.2 Inhaltsbereich Fach Wirtschaft/Politik	30
EB 4: Betriebswirtschaftslehre und Recht.....	30
EB 5: Menschenbild und Ethik.....	32
BPF2.1: Theologie und Ethik.....	33
BPF2.2: Politische Theorien und politische Systeme in Deutschland und Europa.....	34
BPF2.3: Wirtschafts-, Gesundheits- und Sozialsystem	35

BPF2.4: Pflegegeschichte und Berufspolitik	36
BPF2.5: Prüfungsrecht	38
BPF2.6: Strafrecht.....	40
BPF2.7: Berufskundliche Fachdidaktik I.....	42
2.3 Inhaltsbereich Bildungswissenschaften	43
BPB.1: Pädagogisches Handeln	43
BPB.2: Pflegepädagogisch handeln und reflektieren	45
BPB.3: Theorie und Praxis Unterricht (Grundlagen).....	46
BPB.4: Theorien und Konzepte der Berufspädagogik	47
2.4 Inhaltsbereich Qualifikationsarbeit	49
BPQ.1: Bachelorarbeit	49

Allgemeine Angaben

Studiengangsbezeichnung.....	Pflegepädagogik B.Sc.
Hochschule	Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen (katho NRW)
Fachbereich	Fachbereich Gesundheitswesen
Rektor	Prof. Dr. Hans Hobelsberger
Studiengangsleitung.....	Prof. Dr. Wolfgang M. Heffels
Telefon.....	0221 / 7757-198
Telefax	0221 / 7757-128
E-Mail.....	dekanat.gwkoeln@katho-nrw.de
Internetseite.....	http://www.katho-nrw.de
Abschlussgrad.....	Bachelor of Science
Studiendauer	6 Semester
Beginn der Wirkung dieses Modulhandbuchs.....	Wintersemester 2018/2019
Studienform.....	Vollzeitstudiengang optionale Verlaufsform: Teilzeitstudiengang
Profil des Studiengangs	Der Studiengang qualifiziert nach Abschluss des konsekutiven Masterstudiengangs Pflegepädagogik M.A. zur Lehrtätigkeit in Bildungseinrichtungen des Gesundheitswesens. Der kompetenzorientierte Studiengang bezieht sich auf die Lehrtätigkeit in der beruflichen Fachrichtung Pflege, dem Fach Wirtschaft/Politik und die Praxisbegleitung. Absolventinnen und Absolventen sind qualifiziert, Dozententätigkeiten insbesondere in den Bereichen der Aus-, Fort- und Weiterbildung im Gesundheitswesen auszuführen, die keine Qualifikation auf dem Niveau eines Masterstudiums voraussetzen.

1 Kurzbeschreibung der Studiengangsstruktur

1.1 Modulstruktur / Inhaltsbereiche

6 Semester	180 Kreditpunkte ECTS	1 Kreditpunkt = 30 Std.	Kreditpunkte 180
4 Inhaltsbereiche	Stundenvolumen 5.400 Stunden	Praxistage 24	
Berufliche Fachrichtung Pflege			75
EB 1	Propädeutikum Pflegewissenschaft		12
EB 2	Propädeutikum Pflegepädagogik		12
EB 3	Psychologie und Soziologie der Krankheit und des Alterns		12
BPF1.1	Pflege- und Versorgungsforschung		9
BPF1.2	Theorien und Modelle von Pflege und Gesundheit		9
BPF1.3	Wissenschaftsbereiche und ihre Denk- und Arbeitsweisen		3
BPF1.4	Lehren und Lernen in der Pflegepraxis		6
BPF1.5	Pflegedidaktik als Disziplin		3
BPF1.6	Wissenschaftsrezeption und Exzerpt Erstellung		3
BPF1.7	Techniken beruflichen Handelns (3 Wahlmodule)		3
BPF1.8	Aktuelle Entwicklungen		3
Fach Wirtschaft/Politik			69
EB 4	Betriebswirtschaftslehre und Recht		12
EB 5	Menschenbild und Ethik		12
BPF2.1	Theologie und Ethik		6
BPF2.2	Politische Theorien und politische Systeme in Deutschland und Europa		6
BPF2.3	Wirtschafts-, Gesundheits- und Sozialsystem		9
BPF2.4	Pflegegeschichte und Berufspolitik		9
BPF2.5	Prüfungsrecht		6
BPF2.6	Strafrecht		3
BPF2.7	Berufskundliche Fachdidaktik I		6
Bildungswissenschaften			21
BPB.1	Pädagogisches Handeln		3
BPB.2	Pflegepädagogisch handeln und reflektieren		9
BPB.3	Theorie und Praxis Unterricht (Grundlagen)		6
BPB.4	Theorien und Konzepte der Berufspädagogik		3
Qualifikationsarbeit			15
BPQ.1	Bachelorarbeit		15

1.2 Mesostruktur Studiengang Pflegepädagogik B.Sc. (Vollzeitstudium)

6. Sem.	BPF1.4: Lehren und Lernen in der Pflegepraxis	BPF1.7: Techniken beruflichen Handelns	BPF1.8: Aktuelle Entwicklungen	BPF2.7: Berufskundliche Fachdidaktik I			BPQ.1: Bachelorarbeit				
5. Sem.	BPF1.5: Pflegedidaktik als Disziplin		BPF1.6: Wissenschaftsrezeption und Exzerpt Erstellung	BPF2.3: Wirtschafts-, Gesundheits- und Sozialsystem		BPF2.4: Pfleugeschichte und Berufspolitik		BPF2.5: Prüfungsrecht	BPB.4: Theorien und Konzepte der Berufspädagogik	BPB.3: Theorie und Praxis Unterricht (Grundlagen)	BPB.2: Pflegepädagogisch handeln und reflektieren
4. Sem.	BPF1.1: Pflege- und Versorgungsforschung		BPF1.2: Theorien und Modelle von Pflege und Gesundheit	BPF2.2: Strafrecht		BPF2.2: Politische Theorien und politische Systeme in Deutschland und Europa		BPB.1: Pädagogisches Handeln			
3. Sem.				BPF1.3: Wissenschaftsbereiche und ihre Denk- und Arbeitsweisen	BPF2.1: Theologie und Ethik						
2. Sem.	EB 1: Propädeutikum Pflegewissenschaft		EB 2: Propädeutikum Pflegepädagogik		EB 3: Psychologie und Soziologie der Krankheit und des Alters		EB 4: Betriebswirtschaftslehre und Recht		EB 5: Menschenbild und Ethik		
1. Sem											
SWS/LP	2/3	2/3	2/3	2/3	2/3	2/3	2/3	2/3	2/3	2/3	

Farbkodierung:

Bereich Berufliche Fachrichtung Pflege einschl. Fachdidaktik	Bereich Fach Wirtschaft/Politik einschl. Fachdidaktik
Bereich Bildungswissenschaften	Bereich Qualifikationsarbeit

1.3 Übersicht Module/Kreditpunkte im Studienverlauf (Vollzeitstudium)

Inhaltsbereiche	Module	Modulbeauftragte	Art*	Studiensemester SWS/Kreditpunkte					
				1	2	3	4	5	6
Berufliche Fachrichtung Pflege	EB 1: Propädeutikum Pflegerwissenschaft	Prof. Dr. Andrea Schiff	A	8/12					
	EB 2: Propädeutikum Pflegerpädagogik	Prof. Dr. Roland Brüche Prof. Dr. Wolfgang M. Heffels	A	8/12					
	EB 3: Psychologie und So- ziologie der Krankheit und des Alterns	Prof. Dr. Guido Heuel	A	8/12					
	BPF1.1: Pflege- und Ver- sorgungsforschung	Prof. Dr. Andrea Schiff	A			6/9			
	BPF1.2: Theorien und Modelle von Pflege und Gesundheit	Prof. Dr. Michael Isfort	A			6/9			
	BPF1.3: Wissenschaftsbe- reiche und ihre Denk- und Arbeitsweisen	Prof. Dr. Roland Brüche	A			2/3			
	BPF1.4: Lehren und Ler- nen in der Pflegepraxis	Prof. Dr. Roland Brüche	A					4/6	
	BPF1.5: Pflegedidaktik als Disziplin	Prof. Dr. Roland Brüche	A					2/3	
	BPF1.6: Wissenschaftsre- zeption und Exzerpt Erstellung	Prof. Dr. Roland Brüche	A					2/3	
	BPF1.7: Techniken beruf- lichen Handelns	Prof. Dr. Roland Brüche	WP						2/3
BPF1.8: Aktuelle Ent- wicklungen	Prof. Dr. Tobias Hölterhof	A						2/3	
Fach Wirt- schaft/ Politik	EB 4: Betriebswirt- schaftslehre und Recht	Prof. Dr. Volker Großkopf N.N.	A	8/12					
	EB 5: Menschenbild und Ethik	Prof. Dr. Wolfgang M. Heffels	A	8/12					
	BPF2.1: Theologie und Ethik	Prof. Dr. Wolfgang M. Heffels Prof. Dr. Thorsten Arens	A			4/6			
	BPF2.2: Politische Theo- rien und politische Sys- teme in Deutschland und Europa	N.N.	A			4/6			
	BPF2.3: Wirtschafts-, Ge- sundheits- und Sozialsys- tem	Prof. Dr. Oliver Tiemann	A				6/9		

Fortsetzung: Übersicht Module/Kreditpunkte im Studienverlauf (Vollzeitstudium)

Inhaltsbereiche	Module	Modulbeauftragte	Art*	Studiensemester SWS/Kreditpunkte					
				1	2	3	4	5	6
Fach Wirtschaft/ Politik	BPF2.4: Pflegegeschichte und Berufspolitik	Prof. Dr. Dorothee Lebeda	A				6/9		
	BPF2.5: Prüfungsrecht	Prof. Dr. Volker Großkopf	A					2/3	
	BPF2.6: Strafrecht	Prof. Dr. Volker Großkopf	A			4/6			
	BPF2.7: Berufskundliche Fachdidaktik I	Prof. Dr. Dorothee Lebeda	A						4/6
Bildungswissenschaften	BPB.1: Pädagogisches Handeln	Prof. Dr. Tobias Hölterhof	A			2/3			
	BPB.2: Pflegepädagogisch handeln und reflektieren	Prof. Dr. Roland Brüche	A			6/9			
	BPB.3: Theorie und Praxis Unterricht (Grundlagen)	Prof. Dr. Wolfgang M. Heffels	A				4/6		
	BPB.4: Theorien und Konzepte der Berufspädagogik	Prof. Dr. Tobias Hölterhof	A					2/3	
Qualifikationsarbeit	BPQ.1: Bachelorarbeit		A						10/15

(*) Legende

A = Pflichtmodule für alle Studierenden des Studiengangs Pflegepädagogik

WP = Wahlpflichtmodule für alle Studierenden des Studiengangs Pflegepädagogik

1.4 Mesostruktur Studiengang Pflegepädagogik B.Sc. (Teilzeitstudium)

10. Sem.	BPQ.1: Bachelorarbeit									
9. Sem.	BPF1.6: Wissenschaftsrezeption und Exzerpt Erstellung		BPF1.7: Techniken beruflichen Handelns		BPF2.5: Prüfungsrecht		BPB.4: Theorien und Konzepte der Berufspädagogik		BPB.2: Pflegepädagogisch handeln und reflektieren	
8. Sem.	BPF2.6: Strafrecht		BPF2.2: Politische Theorien und politische Systeme in Deutschland und Europa		BPF2.7: Berufskundliche Fachdidaktik I					
7. Sem.					BPF2.4: Pfleugeschichte und Berufspolitik					
6. Sem.	BPF1.4: Lehren und Lernen in der Pflegepraxis		BPB.3: Theorie und Praxis Unterricht (Grundlagen)						BPF1.5: Pflegedidaktik als Disziplin	
5. Sem.					BPF2.1: Theologie und Ethik				BPF2.3: Wirtschafts-, Gesundheits- und Sozialsystem	
4. Sem.	BPF1.1: Pflege- und Versorgungsforschung		BPF1.2: Theorien und Modelle von Pflege und Gesundheit		BPF1.3: Wissenschaftsbereiche und ihre Denk- und Arbeitsweisen		BPB.1: Pädagogisches Handeln			
3. Sem.							2/3		2/3	
SWS/LP	2/3		2/3		2/3					

2. Sem.	EB 1 Propädeutikum Pflegewissenschaft		EB 2 Propädeutikum Pflegepädagogik		EB 3 Psychologie und Soziologie der Krankheit und des Alterns		EB 4 Betriebswirtschaftslehre und Recht		EB 5 Menschenbild und Ethik	
1. Sem.										
SWS/LP	2/3	2/3	2/3	2/3	2/3	2/3	2/3	2/3	2/3	2/3

Farbkodierung:

Bereich Berufliche Fachrichtung Pflege einschl. Fachdidaktik	Bereich Fach Wirtschaft/Politik einschl. Fachdidaktik
Bereich Bildungswissenschaften	Bereich Qualifikationsarbeit

1.5 Übersicht Module/Kreditpunkte im Studienverlauf (Teilzeitstudium)

Inhaltsbereiche	Module	Modulbeauftragte	Art*	Studiensemester SWS/Kreditpunkte										
				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Berufliche Fachrichtung Pflege	EB 1: Propädeutikum Pflegewissenschaft	Prof Dr. Andrea Schiff	A	8/12										
	EB 2: Propädeutikum Pflegepädagogik	Prof. Dr. Roland Brühe Prof. Dr. Wolfgang M. Heffels	A	8/12										
	EB 3: Psychologie und Soziologie der Krankheit und des Alterns	Prof. Dr. Guido Heuel	A	8/12										
	BPF1.1: Pflege- und Versorgungsforschung	Prof. Dr. Andrea Schiff	A			6/9								
	BPF1.2: Theorien und Modelle von Pflege und Gesundheit	Prof. Dr. Michael Isfort	A			6/9								
	BPF1.3: Wissenschaftsbereiche und ihre Denk- und Arbeitsweisen	Prof. Dr. Roland Brühe	A			2/3								
	BPF1.4: Lehren und Lernen in der Pflegepraxis	Prof. Dr. Roland Brühe	A					4/6						
	BPF1.5: Pflegedidaktik als Disziplin	Prof. Dr. Roland Brühe	A						2/3					
	BPF1.6: Wissenschaftsrezeption und Exzerpt Erstellung	Prof. Dr. Roland Brühe	A										2/3	
	BPF1.7: Techniken beruflichen Handelns	Prof. Dr. Roland Brühe	WP											2/3
BPF1.8: Aktuelle Entwicklungen	Prof. Dr. Tobias Hölterhof	A							2/3					
Fach Wirtschaft/ Politik	EB 4: Betriebswirtschaftslehre und Recht	Prof. Dr. Volker Großkopf N.N.	A	8/12										
	EB 5: Menschenbild und Ethik	Prof. Dr. Wolfgang M. Heffels	A	8/12										
	BPF2.1: Theologie und Ethik	Prof. Dr. Wolfgang M. Heffels Prof. Dr. Thorsten Arens	A					4/6						
	BPF2.2: Politische Theorien und politische Systeme in Deutschland und Europa	N.N.	A							4/6				
	BPF2.3: Wirtschafts-, Gesundheits- und Sozialsystem	Prof. Dr. Oliver Tiemann	A				6/9							

Fortsetzung: Übersicht Module/Kreditpunkte im Studienverlauf (Teilzeitstudium)

Inhaltsbereiche	Module	Modulbeauftragte	Art*	Studiensemester SWS/Kreditpunkte										
				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Fach Wirtschaft/ Politik	BPF2.4: Pflegegeschichte und Berufspolitik	Prof. Dr. Dorothee Lebeda	A							6/9				
	BPF2.5: Prüfungsrecht	Prof. Dr. Volker Großkopf	A										2/3	
	BPF2.6: Strafrecht	Prof. Dr. Volker Großkopf	A								4/6			
	BPF2.7: Berufskundliche Fachdidaktik I	Prof. Dr. Dorothee Lebeda	A									4/6		
Bildungswissenschaften	BPB.1: Pädagogisches Handeln	Prof. Dr. Tobias Hölterhof	A			2/3								
	BPB.2: Pflegepädagogisch handeln und reflektieren	Prof. Dr. Roland Brüche	A							6/9				
	BPB.3: Theorie und Praxis Unterricht (Grundlagen)	Prof. Dr. Wolfgang M. Heffels	A					4/6						
	BPB.4: Theorien und Konzepte der Berufspädagogik	Prof. Dr. Tobias Hölterhof	A										2/3	
Qualifikationsarbeit	BPQ.1: Bachelorarbeit		A										10/15	

(*) Legende

A = Pflichtmodule für alle Studierenden des Studiengangs Pflegepädagogik

WP = Wahlpflichtmodule für alle Studierenden des Studiengangs Pflegepädagogik

1.6 Prüfungsübersicht im Studienverlauf Pflegepädagogik B.Sc.

Prüfungsübersicht Vollzeitstudium

3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
<u>Integrierte Prüfung</u> BPF1.3: Wissenschaftsbereiche und ihre Denk- und Arbeitsweisen BPB.1: Pädagogisches Handeln	<u>Integrierte Prüfung</u> BPF1.1: Pflege- und Versorgungsforschung BPF1.2: Theorien und Modelle von Pflege und Gesundheit	BPF2.3 Wirtschafts-, Gesundheits- und Sozialsystem	<u>Integrierte Prüfung</u> BPF1.4: Lehren und Lernen in der Pflegepraxis BPF1.5: Pflegedidaktik als Disziplin
BPF2.1: Theologie und Ethik	BPF2.2: Politische Theorien und politische Systeme in Deutschland und Europa	BPF1.6 Wissenschaftsrezeption und Exzerpt Erstellung (Exposé für BPQ.1)	<u>Integrierte Prüfung</u> BPF1.7: Techniken beruflichen Handelns (Teilnahme) BPF1.8: Aktuelle Entwicklungen BPF2.7: Berufskundliche Fachdidaktik I
	BPF2.6: Strafrecht	BPF2.4: Pflegegeschichte und Berufspolitik	BPQ.1 Bachelorarbeit
		BPF2.5: Prüfungsrecht	
		<u>Integrierte Prüfung</u> BPB.3: Theorie und Praxis Unterricht BPB.4: Theorien und Konzepte der Berufspädagogik	
		BPB.2: Pflegepädagogisch handeln und reflektieren (Abgabe Portfolio)	

Prüfungsübersicht Teilzeitstudium

3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester	7. Semester	8. Semester	9. Semester	10. Semester
<u>Integrierte Prüfung</u> BPF1.3: Wissenssachsbereiche und ihre Denk- und Arbeitsweisen BPB.1: Pädagogisches Handeln	<u>Integrierte Prüfung</u> BPF1.1: Pflege- und Versorgungsforschung BPF1.2: Theorien und Modelle von Pflege und Gesundheit	BPF2.1: Theologie und Ethik	<u>Integrierte Prüfung</u> BPF1.4: Lehren und Lernen in der Pflegepraxis BPF1.5: Pflegedidaktik als Disziplin	BPF2.4: Pflegegeschichte und Berufspolitik	BPF2.2: Politische Theorien und politische Systeme in Deutschland und Europa	<u>Integrierte Prüfung</u> BPB.3: Theorie und Praxis Unterricht BPB.4: Theorien und Konzepte der Berufspädagogik	BPQ.1 Bachelorarbeit
		BPF2.3 Wirtschafts-, Gesundheits- und Sozialsystem			BPF2.6: Strafrecht	<u>Integrierte Prüfung</u> BPF1.7: Techniken beruflichen Handelns (Teilnahme) BPF1.8: Aktuelle Entwicklungen BPF2.7: Berufskundliche Fachdidaktik I	
						BPF2.5: Prüfungsrecht	
						BPF1.6 Wissenschaftsrezeption und Exzerpt Erstellung (Exposé für BPQ.1)	
						BPB.2: Pflegepädagogisch handeln und reflektieren (Abgabe Portfolio)	

2 Modulbeschreibungen

Vorbemerkung:

In den Modulbeschreibungen wurde aufgrund von Redundanz auf die modulspezifische Beschreibung von

- Verwendbarkeit des Moduls und
- Gruppengröße

verzichtet. Alle Module werden ausschließlich für den vorliegenden Studiengang verwendet, so dass keine Polyvalenz in anderen Studiengängen gegeben ist. Die Gruppengröße entspricht, sofern nicht anders angegeben, der Kohortengröße.

Durch Anrechnung des ersten Studienjahres mittels eines formalen Anrechnungsverfahrens verkürzt sich das Bachelorstudium auf vier Hochschulsemeister. Diese Anerkennung bezieht sich auf die pflegerische Grundausbildung der Studierenden, welche eine der Voraussetzungen zur Studienaufnahme darstellt. Diejenigen Module, die sich auf die Inhalte der Grundausbildung beziehen (EB1-EB5), beinhalten daher keine Aufspaltung des Workloads in Kontaktzeit und Selbststudium. Darüber hinaus enthalten die genannten Module auch keine Angaben zum Stellenwert der Note, da diese nicht in die Benotung eingehen.

Bei einer Angabe von mehr als einer Prüfungsform in den Modulbeschreibungen entscheidet der jeweilige Modulverantwortliche und teilt den Studierenden die Modalitäten zu Beginn mit.

2.1 Inhaltsbereich Berufliche Fachrichtung Pflege

EB 1: Propädeutikum Pflegewissenschaft

Modulblatt Studiengang Pflegepädagogik B.Sc.				
Inhaltsbereich:		Berufliche Fachrichtung Pflege		
Modul Propädeutikum Pflegewissenschaft				
Modulbezeichnung: EB 1				
Workload 360h	Credits 12	Studiensemester 1 und 2	Häufigkeit Wintersemester	Dauer 2 Semester
<i>Kompetenzen/Lernergebnisse</i>		<p>Die Absolvent_innen sind in der Lage</p> <ul style="list-style-type: none"> • sich mit neuen Fragestellungen und Medien aktiv auseinander zu setzen • analytisch und in Zusammenhängen zu denken • Wissensbestände zu transformieren • die eigenen Meinungen und Wertvorstellungen einer kritischen Selbstreflexion zu unterziehen • Mitmenschlichkeit und Fachlichkeit zu integrieren <p>Die Absolvent_innen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kennen das Modell des professionellen Pflegeprozesses und können dieses von Alltagskonzepten unterscheiden • Kennen Hauptbegriffe und -konzepte des Pflegeprozesses, können diese anwenden und reflektieren • kennen arbeitsorganisatorische Auswirkungen und können diese reflektieren • können beispielhaft eigene berufliche Situationen kriterienorientiert analysieren und bewerten 		
<i>Inhalte</i>		<ul style="list-style-type: none"> • Beruflicher und professioneller Pflegeprozess • Der Pflegeprozess als Steuerungsinstrument • Arbeitsorganisationen in der Pflege und deren Auswirkungen • Wechselwirkung zwischen Wissenschaft und Praxis in der Pflege • Pflegeforschung und Pflegepraxis 		
<i>Methoden</i>		<ul style="list-style-type: none"> • Eigenstudium oder gelenkte Projektarbeit • Fallorientierte Prüfung 		
<i>Teilnahmevoraussetzung (formal/inhaltlich)</i>		Zulassung zum Studium		
<i>Prüfungsformen und -anforderungen</i>		Mündliche Einstufungsprüfung		
<i>Modulverantwortlicher</i>		Prof. Dr. Andrea Schiff		
Autor	Version	Stand 01.12.2019	Freigegeben	

EB 2: Propädeutikum Pflegepädagogik

Modulblatt Studiengang Pflegepädagogik B.Sc.				
Inhaltsbereich		Berufliche Fachrichtung Pflege		
Modul Propädeutikum Pflegepädagogik				
Modulbezeichnung: EB 2				
Workload 180 h	LP 6	Studiensemester 1 und 2	Häufigkeit Wintersemester	Dauer 2 Semester
<i>Kompetenzen/Lernergebnisse</i>		<p>Die Absolvent_innen sind in der Lage</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anleitung von anderen unterstützend-educativen Strategien und Konzepten unterscheiden zu können (z.B. von Beratung) • ausgewählte Anleitungskonzepte hinsichtlich ihrer theoretischen Hintergründe, Hauptannahmen und Schlüsselkonzepte unterscheiden zu können • situationsangemessene Entscheidungen zur Planung und Reflexion von Leitungssituationen treffen zu können • ausgewählte Lerntheorien hinsichtlich ihrer theoretischen Hintergründe, Hauptannahmen und Schlüsselkonzepte unterscheiden zu können • verschiedene Lerntechniken situationsbezogen auswählen und nutzen zu können • eigenes Lernverhalten analysieren und reflektieren zu können • individuelle und gruppenbezogene Lernprozesse aufeinander beziehen zu können <p>Die Absolvent_innen</p> <ul style="list-style-type: none"> • treten als Grundhaltung anderen Menschen freundlich und rücksichtsvoll gegenüber und können beurteilen, welche Auswirkungen Verhaltensweisen haben 		
<i>Inhalte</i>		<ul style="list-style-type: none"> • Unterweisungs- und Anleitungskonzepte • Technik-orientierte Unterweisung und Anleitung • Anleitung und Unterweisung in Situationen • Lern- und Motivationstheorien, Lerntechniken • metakognitive Strategien • individuelle und soziale Lernprozesse • Grundlagen der Literaturrecherche und Texterstellung • Portfolio und Lerntagebuch 		
<i>Methoden</i>		Eigenstudium und gelenkte Projektarbeit		
<i>Teilnahmevoraussetzung (formal/inhaltlich)</i>		Zulassung zum Studium		

<i>Prüfungsformen und -anforderungen</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Fallbezogene Gruppendiskussion • Analyse und Lösung exemplarischer Lern- und -anleitungssituationen in Kleingruppen; kritische Bewertung des eigenen und des gruppenbezogenen Lernprozesses 		
<i>Modulverantwortlicher</i>	Prof. Dr. Roland Brüche Prof. Dr. Wolfgang Heffels		
Autor	Version	Stand 01.12.2019	Freigegeben

EB 3: Psychologie und Soziologie der Krankheit und des Alterns

Modulblatt Studiengang Pflegepädagogik B.Sc.				
Inhaltsbereich:		Berufliche Fachrichtung Pflege		
Modul Psychologie und Soziologie der Krankheit und des Alterns				
Modulbezeichnung: EB 3				
Workload 360h	Credits 12	Studiensemester 1 und 2	Häufigkeit Wintersemester	Dauer 2 Semester
<i>Kompetenzen/Lernergebnisse</i>		Die Absolvent_innen sind in der Lage, die Zuordnung von Alter und Altern in den gesellschaftlichen Bezügen und deren Lebenslagen vorzunehmen		
<i>Inhalte</i>		Demografie, Lebenslagen, Altersbilder, Alterstheorien, Alter am Arbeitsplatz, Veränderungen im Alter, Chancen im Alter, Generation, Beziehungen, Strukturwandel und Alter, Reichtum und Armut		
<i>Methoden</i>		Eigenstudium oder gelenkte Projektarbeit		
<i>Teilnahmevoraussetzung (formal/inhaltlich)</i>		Zulassung zum Studium		
<i>Prüfungsformen und -anforderungen</i>		Hausarbeit		
<i>Modulverantwortlicher</i>		Prof. Dr. Guido Heuel		
Autor	Version	Stand 01.12.2019	Freigegeben	

BPF1.1: Pflege- und Versorgungsforschung

Modulblatt Studiengang Pflegepädagogik B.Sc.				
Inhaltsbereich:		Berufliche Fachrichtung Pflege		
Modul Pflege- und Versorgungsforschung unter pädagogischen Perspektiven				
Modulbezeichnung: BPF1.1				
Workload 270h	Credits/SWS 9/6	Studiensemester 3 und 4	Häufigkeit Wintersemester	Dauer 2 Semester
Kontaktzeit 108 h		Selbststudium 162 h		
<i>Kompetenzen/Lernergebnisse</i>		<p>Die Absolvent_innen sind in der Lage</p> <ul style="list-style-type: none"> • auf der Grundlage zentraler Literatur den Stellenwert von wissenschaftlichem Wissen gegenüber anderen Wissensbeständen zu beurteilen • die Entwicklung der Pflegewissenschaft als ein Element der Professionalisierung der Pflege einzuordnen • Forschungsmethoden und die zugrundeliegenden wissenschaftstheoretischen Positionen zu vergleichen • Wissenschaftliche Studien zu analysieren und in ihrer Güte zu diskutieren • exemplarische Studien aus dem Bereich der Forschung über Schüler sowie Lehrende in Gesundheitsberufen zu analysieren • auf der Basis von exemplarischen Forschungsergebnissen Handlungsansätze für die pädagogische Praxis zu entwickeln <p>Die Absolvent_innen</p> <ul style="list-style-type: none"> • reflektieren die Bedeutung pflegewissenschaftlicher Studienergebnisse als Grundlage für die Gestaltung von Unterrichtsinhalten (Sachanalysen) • stufen exemplarische Inhalte aus pflegerischen Lehrbüchern und Zeitschriften bezogen auf die wissenschaftliche Aussagekraft ein • setzen sich kritisch mit Handlungs- und Umsetzungsempfehlungen aus Leitlinien und Expertenstandards vor dem Hintergrund von Lehr-Lernprozessen auseinander 		
<i>Inhalte</i>		<ul style="list-style-type: none"> • Wissensbestände in der Pflege: empirische, ethische, persönliche und intuitive/ästhetische Wissensbestände • Entwicklung und Institutionalisierung der Pflegewissenschaft und Versorgungsforschung • Konzepte der Evidenzbasierung sowie der Bewertung von Evidenz 		

	<ul style="list-style-type: none"> • Methoden der qualitativen und quantitativen Forschung • Schemata zur kriterialen Bewertung von Forschungsarbeiten (nationale und internationale) • Forschungsarbeiten zum Ausbildungserleben und zur Ausbildungsbewertung in Gesundheitsfachberufen • Forschungsarbeiten zur Arbeitsbelastung und Gesundheitsverhalten von Lehrenden in Gesundheitsfachberufen 		
<i>Methoden</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Präsentationen • Kurzvorträge • Diskussionen • Übungen • Textarbeit • Gruppenarbeit 		
<i>Teilnahmevoraussetzung (formal/inhaltlich)</i>	Zulassung zum Studium		
<i>Prüfungsformen und -anforderungen</i>	Klausur (integrierte Prüfung mit BPF1.2)		
<i>Stellenwert der Note für die Endnote</i>	Gemäß der Prüfungsordnung für den Studiengang Pflegepädagogik B.Sc. (Allgemeiner Teil, § 15)		
<i>Modulverantwortlicher</i>	Prof. Dr. Andrea Schiff		
Autor	Version	Stand 29.11.2023	Freigegeben

BPF1.2: Theorien und Modelle von Pflege und Gesundheit

Modulblatt Studiengang Pflegepädagogik B.Sc.				
Inhaltsbereich:		Berufliche Fachrichtung Pflege		
Modul Theorien und Modelle von Pflege und Gesundheit				
Modulbezeichnung: BPF1.2				
Workload 270h	Credits/SWS 9/6	Studiensemester 3 und 4	Häufigkeit Sommersemester	Dauer 2 Semester
Kontaktzeit 108 h		Selbststudium 162 h		
<i>Kompetenzen/Lernergebnisse</i>		<p>Die Absolvent_innen sind in der Lage</p> <ul style="list-style-type: none"> • auf der Grundlage pflege- und professionstheoretischer Wissensbestände die Disziplin Pflege als Profession mit unterschiedlichen Handlungsfeldern und als Wissenschaft zu beschreiben, zu reflektieren und zu diskutieren, • Schlüsselprobleme des professionellen Pflegehandelns zu ermitteln und Handlungsoptionen, d.h. Problemlösungsmethoden und die ihnen zugrundeliegenden Konzepte, aufzuzeigen, • die Bedeutung von Gesundheitsförderung und Prävention im Kontext pflegerischen Handelns zu diskutieren • das Zusammenwirken von Pflegepraxis und -wissenschaft zu (be-)werten. <p>Die Absolvent_innen</p> <ul style="list-style-type: none"> • verfolgen aktuelle Diskussionen der Disziplin als Profession und Wissenschaft und positionieren sich. • setzen sich kritisch mit den Grenzen präventiver Konzepte und der Salutogenese auseinander. 		
<i>Inhalte</i>		<ul style="list-style-type: none"> • Nationale und internationale Entwicklungen der Pflegewissenschaft • Funktionen, Gegenstände und Aufgaben der Pflegewissenschaft • Grundlagen theoriegeleiteten Handelns • Theoriebildung, Funktionen und Reichweiten • Zusammenhänge zwischen Pflegeforschung, -theorien und -praxis • Diskussion und Analyse ausgewählter Pflege-theorien und deren Bedeutung für die Praxis • Konzepte pflegerischen Handelns: Förderung, Prävention, Kuration, Rehabilitation und Kompensation/Palliation • Salutogenese • 		

<i>Methoden</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Präsentationen • Kurzvorträge • Diskussionen • Übungen • Literaturarbeit 		
<i>Teilnahmevoraussetzung (formal/inhaltlich)</i>	Zulassung zum Studium		
<i>Prüfungsformen und -anforderungen</i>	Klausur (integrierte Prüfung mit BPF1.1)		
<i>Stellenwert der Note für die Endnote</i>	Gemäß der Prüfungsordnung für den Studiengang Pflegepädagogik B.Sc. (Allgemeiner Teil, § 15)		
<i>Modulverantwortlicher</i>	Prof. Dr. Michael Isfort		
Autor	Version	Stand 29.11.2023	Freigegeben

BPF1.3: Wissenschaftsbereiche und ihre Denk- und Arbeitsweisen

Modulblatt Studiengang Pflegepädagogik B.Sc.				
Inhaltsbereich:		Berufliche Fachrichtung Pflege		
Modul Wissenschaftsbereiche und ihre Denk- und Arbeitsweisen				
Modulbezeichnung: BPF1.3				
Workload 90 h	Credits/SWS 3/2	Studiensemester 3	Häufigkeit Wintersemester	Dauer 1 Semester
Kontaktzeit 36 h		Selbststudium 54 h		
<i>Kompetenzen/Lernergebnisse</i>		Die Absolvent_innen <ul style="list-style-type: none"> • unterscheiden zwischen verschiedenen erkenntnistheoretischen Konzeptionen • identifizieren die disziplinären Verortungsmöglichkeiten wissenschaftlicher Fragestellungen und Veröffentlichungen • unterscheiden zwischen verschiedenen Forschungsansätzen und identifizieren diese in wissenschaftlichen Veröffentlichungen 		
<i>Inhalte</i>		<ul style="list-style-type: none"> • Erkenntnistheoretische Konzeptionen • Wahrheitsbegriff • Erkenntnisquellen • Wissenschaftliche Disziplinen • Forschungsansätze: quantitativ, qualitativ, mixed methods • Hermeneutik, Empirie 		
<i>Methoden</i>				
<i>Teilnahmevoraussetzung (formal/inhaltlich)</i>		Zulassung zum Studium		
<i>Prüfungsformen und -anforderungen</i>		Klausur (integrierte Prüfung mit BPB.1)		
<i>Stellenwert der Note für die Endnote</i>		Gemäß der Prüfungsordnung für den Studiengang Pflegepädagogik B.Sc. (Allgemeiner Teil, § 15)		
<i>Modulverantwortlicher</i>		Prof. Dr. Roland Brüche		
Autor	Version	Stand 01.12.2019	Freigegeben	

BPF1.4: Lehren und Lernen in der Pflegepraxis

Modulblatt Studiengang Pflegepädagogik B.Sc.				
Inhaltsbereich:		Berufliche Fachrichtung Pflege		
Modul Lehren und Lernen in der Pflegepraxis				
Modulbezeichnung: BPF1.4				
Workload 180 h	Credits/SWS 6/4	Studiensemester 5 und 6	Häufigkeit Wintersemester	Dauer 2 Semester
Kontaktzeit 72 h		Selbststudium 108 h		
<i>Kompetenzen/Lernergebnisse</i>		<p>Die Absolvent_innen</p> <ul style="list-style-type: none"> • sind mit den normativen Dokumenten, die die Ausbildungen in den Pflegeberufen regeln und ihren zentralen Bestimmungen vertraut. • verorten die Ausbildungen in den Pflegeberufen im Gefüge des Berufsbildungssystems. • leiten aus den Merkmalen und Eigenlogiken der Lernorte Schlussfolgerungen für Lehr-Lern-Prozesse und Maßnahmen der Lernortkooperation ab. • planen und evaluieren Prozesse der Praxisanleitung und Praxisbegleitung auf der Grundlage von Konzepten und Theorien des Lehrens und Lernens in der beruflichen Praxis. • identifizieren geeignete Instrumente und Methoden zur Einschätzung und Beurteilung der Kompetenzentwicklung von Lernenden. 		
<i>Inhalte</i>		<ul style="list-style-type: none"> • Normative Dokumente und Ordnungsmittel • Berufsbildungssystem • Lernorte und Lernortkooperation • Didaktische Prozesse in der Pflegepraxis • Praxisanleitung und Praxisbegleitung • Kompetenzeinschätzung und -beurteilung in der Pflegepraxis 		
<i>Methoden</i>		<ul style="list-style-type: none"> • Vortrag und Präsentation • Lehrgespräch und Diskussion • Kleingruppenarbeit (insbes. Textbearbeitung) • E-Learning 		
<i>Teilnahmevoraussetzung (formal/inhaltlich)</i>		Zulassung zum Studium		
<i>Prüfungsformen und -anforderungen</i>		Mündliche Prüfung und Hausarbeit (integrierte Prüfung mit BPF1.5)		

<i>Stellenwert der Note für die Endnote</i>		Gemäß der Prüfungsordnung für den Studiengang Pflegepädagogik B.Sc. (Allgemeiner Teil, § 15)	
<i>Modulverantwortlicher</i>		Prof. Dr. Roland Brüche	
Autor	Version	Stand 01.12.2019	Freigegeben

BPF1.5: Pflegedidaktik als Disziplin

Modulblatt Studiengang Pflegepädagogik B.Sc.				
Inhaltsbereich:		Berufliche Fachrichtung Pflege		
Modul Pflegedidaktik als Disziplin				
Modulbezeichnung: BPF1.5				
Workload 90 h	Credits/SWS 3/2	Studiensemester 5	Häufigkeit Wintersemester	Dauer 1 Semester
Kontaktzeit 36 h		Selbststudium 54 h		
<i>Kompetenzen/Lernergebnisse</i>		<p>Die Absolvent_innen</p> <ul style="list-style-type: none"> • verorten Befunde der Pflegedidaktik im Gefüge der Reflexionsebenen, Handlungsfelder und Forschungsfelder der Disziplin. • identifizieren für unterschiedliche Handlungsfelder angemessene Theorien und Modelle der Pflegedidaktik. • interpretieren allgemein- und berufspädagogische Ansätze im Kontext der Pflegedidaktik. • stellen Bezüge zwischen der disziplinären Entwicklung der Pflegedidaktik und der Professionalisierung der Pflegeberufe her. 		
<i>Inhalte</i>		<ul style="list-style-type: none"> • disziplinäre Entwicklung der Pflegedidaktik • Reflexionsebenen und Handlungsfelder der Pflegedidaktik • pflegedidaktische Forschungsfelder und –befunde • paradigmatische, legitimatorische und pragmatische Ebenen pflegedidaktischer Theorien und Modelle (Überblick) 		
<i>Methoden</i>		<ul style="list-style-type: none"> • Vortrag und Präsentation • Lehrgespräch und Diskussion • Kleingruppenarbeit • E-Learning 		
<i>Teilnahmevoraussetzung (formal/inhaltlich)</i>		Zulassung zum Studium		
<i>Prüfungsformen und -anforderungen</i>		Mündliche Prüfung (integrierte Prüfung mit BPF1.4)		
<i>Stellenwert der Note für die Endnote</i>		Gemäß der Prüfungsordnung für den Studiengang Pflegepädagogik B.Sc. (Allgemeiner Teil, § 15)		
<i>Modulverantwortlicher</i>		Prof. Dr. Roland Brüche		
Autor	Version	Stand 01.12.2019	Freigegeben	

BPF1.6: Wissenschaftsrezeption und Exzerpt Erstellung

Modulblatt Studiengang Pflegepädagogik B.Sc.				
Inhaltsbereich:		Berufliche Fachrichtung Pflege		
Modul Wissenschaftsrezeption und Exzerpt Erstellung				
Modulbezeichnung: BPF1.6				
Workload 90 h	Credits/SWS 3/2	Studiensemester 5	Häufigkeit Wintersemester	Dauer 1 Semester
Kontaktzeit 36 h		Selbststudium 54 h		
<i>Kompetenzen/Lernergebnisse</i>		Die Absolvent_innen <ul style="list-style-type: none"> • Konstruieren eine wissenschaftliche Fragestellung und ermitteln hierzu die vorliegende Literatur • Bestimmen methodische Herangehensweisen zur Bearbeitung der wissenschaftlichen Frage • Erstellen ein Exposé zur Rechtfertigung einer wissenschaftlichen Auftragsarbeit 		
<i>Inhalte</i>		Die Inhalte werden vom Studierenden bestimmt bzw. werden von der/dem Lehrenden vorgeschlagen.		
<i>Methoden</i>		<ul style="list-style-type: none"> • Projektarbeit im Rahmen eines Kolloquiums 		
<i>Teilnahmevoraussetzung (formal/inhaltlich)</i>		Zulassung zum Studium		
<i>Prüfungsformen und -anforderungen</i>		Hausarbeit: Exposé für Bachelorarbeit (unbenotet)		
<i>Stellenwert der Note für die Endnote</i>		Gemäß der Prüfungsordnung für den Studiengang Pflegepädagogik B.Sc. (Allgemeiner Teil, § 15)		
<i>Modulverantwortlicher</i>		Prof. Dr. Roland Brüche		
Autor	Version	Stand 01.12.2019	Freigegeben	

BPF1.7: Techniken beruflichen Handelns (Wahlpflichtmodul)

Modulblatt Studiengang Pflegepädagogik B.Sc.				
Inhaltsbereich:		Berufliche Fachrichtung Pflege		
Modul Techniken beruflichen Handelns (Wahlpflichtmodul)				
Modulbezeichnung: BPF1.7				
Workload 90 h	Credits/SWS 3/2	Studiensemester 6	Häufigkeit Sommersemester	Dauer 1 Semester
Kontaktzeit 36 h		Selbststudium 54 h		
<i>Kompetenzen/Lernergebnisse</i>		Die Absolvent_innen <ul style="list-style-type: none"> • Erweitern ihr praktisches Handlungsvermögen in der Arbeit mit Klassengemeinschaften / Gruppen 		
<i>Inhalte</i>		<ul style="list-style-type: none"> • Exemplarische Unterrichtskonzepte (bspw. Forschendes Lernen, Blended Learning, Arbeiten mit Rollen) • Bearbeitung von individuellen Problemstellungen (bspw. Performanzen, Umgang mit Konflikten, Theorie-Praxis-Probleme) 		
<i>Methoden</i>		<ul style="list-style-type: none"> • Vortrag und Präsentation • Kleingruppenarbeit • Übung 		
<i>Teilnahmevoraussetzung (formal/inhaltlich)</i>		Zulassung zum Studium		
<i>Prüfungsformen und -anforderungen</i>		Mündliche Prüfung (integrierte Prüfung mit BPF1.8 und BPF2.7)		
<i>Stellenwert der Note für die Endnote</i>		Gemäß der Prüfungsordnung für den Studiengang Pflegepädagogik B.Sc. (Allgemeiner Teil, § 15)		
<i>Modulverantwortlicher</i>		Prof. Dr. Roland Brüche		
Autor	Version	Stand 01.12.2019	Freigegeben	

BPF1.8: Aktuelle Entwicklungen

Modulblatt Studiengang Pflegepädagogik B.Sc.				
Inhaltsbereich:		Berufliche Fachrichtung Pflege		
Modul Aktuelle Entwicklungen				
Modulbezeichnung: BPF1.8				
Workload 90 h	Credits/SWS 3/2	Studiensemester 6	Häufigkeit Sommersemester	Dauer 1 Semester
Kontaktzeit 36 h		Selbststudium 54 h		
<i>Kompetenzen/Lernergebnisse</i>		Die Absolvent_innen sind in der Lage <ul style="list-style-type: none"> • aktuelle Entwicklungen in der pflegerischen Versorgung und in der Pflegebildung kritisch zu diskutieren • Konsequenzen aktueller Problematiken und Herausforderungen für unterschiedliche Handlungsfelder einzuschätzen • Handlungsoptionen auf unterschiedlichen Systemebenen zu entwerfen 		
<i>Inhalte</i>		<ul style="list-style-type: none"> • aktuelle Entwicklungen auf lokaler, regionaler, nationaler und internationaler Ebene in Gesetzgebung, Gesundheitspolitik, pflegerischer Versorgung, Pflegebildung, Pflegepolitik 		
<i>Methoden</i>		<ul style="list-style-type: none"> • Vortrag und Präsentation • Diskussion und Debatte • Diskursanalyse 		
<i>Teilnahmevoraussetzung (formal/inhaltlich)</i>		Zulassung zum Studium		
<i>Prüfungsformen und -anforderungen</i>		Mündliche Prüfung (integrierte Prüfung mit BPF1.7 und BPF2.7)		
<i>Stellenwert der Note für die Endnote</i>		Gemäß der Prüfungsordnung für den Studiengang Pflegepädagogik B.Sc. (Allgemeiner Teil, § 15)		
<i>Modulverantwortlicher</i>		Prof. Dr. Tobias Hölterhof		
Autor	Version	Stand 01.12.2019	Freigegeben	

2.2 Inhaltsbereich Fach Wirtschaft/Politik

EB 4: Betriebswirtschaftslehre und Recht

Modulblatt Studiengang Pflegepädagogik B.Sc.				
Inhaltsbereich:		Fach Wirtschaft/Politik		
Modul Betriebswirtschaftslehre und Recht				
Modulbezeichnung: EB 4				
Workload	Credits	Studiensemester	Häufigkeit	Dauer
360h	12	1 und 2	Wintersemester	2 Semester
<i>Kompetenzen/Lernergebnisse</i>		<p>Die Absolvent_innen sind in der Lage</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre zu verstehen, zu beurteilen und anwenden zu können • spezielle zivilrechtliche Fragestellungen aus dem Schuldrecht allgemeiner und besondere Teil zu evaluieren • Arbeitsrechtliche Normen zu erkennen und richtig anzuwenden • eine sach- und fachgerechte Übertragung arbeitsrechtlicher Fragestellungen auf die eigene Problemsituation zu leisten • einen sach- und fachgerechten Umgang mit arbeitsrechtlichen Problemsituationen zu bewerkstelligen <p>Die Absolvent_innen werden in ihrer Leistungs- und Erfolgsorientierung gefördert.</p>		
<i>Inhalte</i>		<p>Ziele und Prämissen der Betriebswirtschaftslehre, BWL als Wissenschaft, Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler, Grundlagen der allgemeinen Volkswirtschaftslehre</p> <p>Vertiefende Fragestellungen des Zivilrechts:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Die Besonderheiten des Vertragsrechts 2. Darstellung der Verjährungsproblematik und die Besonderheiten des Schuldrechtsmodernisierungsgesetzes 3. Die Auswirkung und die Einflussnahme des EU-Rechts auf die innerstaatliche Gesetzgebung und Rechtsprechung. <p>Arbeitsrecht:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Darstellung des Arbeitszeitgesetzes und dessen Auswirkungen auf die Einrichtungen im Gesundheitswesen 2. Das Gleichbehandlungsgesetz (AGG) 3. Arbeitsrecht (Von der Einstellung bis zur Kündigung) 		
<i>Methoden</i>		Eigenstudium und gelenkte Projektarbeit		

<i>Teilnahmevoraussetzung (formal/inhaltlich)</i>		Zulassung zum Studium	
<i>Prüfungsformen und -anforderungen</i>		Klausur Belegen, dass einfache betriebswirtschaftliche und rechtliche Zusammenhänge/Aufgaben verstanden, beurteilt und genutzt werden können	
<i>Modulverantwortlicher</i>		Prof. Dr. Volker Großkopf	
Autor	Version	Stand 01.12.2019	Freigegeben

EB 5: Menschenbild und Ethik

Modulblatt Studiengang Pflegepädagogik B.Sc.				
Inhaltsbereich:		Fach Wirtschaft/Politik		
Modul Menschenbild und Ethik				
Modulbezeichnung: EB 5				
Workload 360h	Credits 12	Studiensemester 1 und 2	Häufigkeit Wintersemester	Dauer 2 Semester
<i>Kompetenzen/Lernergebnisse</i>		<p>Die Absolvent_innen sind in der Lage</p> <ul style="list-style-type: none"> • den Menschen in seinem Sosein im Dasein zu verstehen und annehmen zu lernen • verantwortliches Handeln in beruflichen Situationen begründen zu können • ihre Emotionen / Affekte wahrzunehmen und angemessen darzustellen • Mitmenschlichkeit und Fachlichkeit zu integrieren • Konsequenzen des eigenen Handelns zu bedenken und argumentativ zu vertreten • ihre eigenen Interessen mit anderen Interessen zu integrieren • sich selbst und andere zu schützen, das Leben zu erhalten und an einem interkulturellen Miteinander sowie an einer gerechteren Gesellschaftsordnung mitzuwirken 		
<i>Inhalte</i>		<ul style="list-style-type: none"> • Der Mensch als bedürftiges, Sinn suchendes, vernünftiges und unvernünftiges und zur Rationalität fähiges Wesen beschreiben können • Das verantwortliche Handeln begründen können 		
<i>Methoden</i>		Eigenstudium oder gelenkte Projektarbeit		
<i>Teilnahmevoraussetzung (formal/inhaltlich)</i>		Zulassung zum Studium		
<i>Prüfungsformen und -anforderungen</i>		<ul style="list-style-type: none"> • Mündlich • den Menschen in seiner Individualität inmitten seiner Lebensbezüge annehmen und im Handeln mitberücksichtigen 		
<i>Modulverantwortlicher</i>		Prof. Dr. Wolfgang M. Heffels		
Autor	Version	Stand 01.12.2019	Freigegeben	

BPF2.1: Theologie und Ethik

Modulblatt Studiengang Pflegepädagogik B.Sc.				
Inhaltsbereich:		Fach Wirtschaft/Politik		
Modul Theologie und Ethik				
Modulbezeichnung: BPF2.1				
Workload 180 h	Credits/SWS 6/4	Studiensemester 3	Häufigkeit Wintersemester	Dauer 1 Semester
Kontaktzeit 72 h		Selbststudium 108 h		
<i>Kompetenzen/Lernergebnisse</i>		Die Absolvent_innen sind in der Lage <ul style="list-style-type: none"> zentrale Konturen der jesuanischen Botschaft zu benennen und sozialgeschichtlich einordnen zu können, sowie diese biblischen Inhalte auf die Wirklichkeit der Organisation hindenken und in Zuordnungsmodellen beschreiben zu können sich sein eigenes Urteil zu bilden, dieses zu vertreten und in der argumentativen Auseinandersetzung dem besten Argument zu folgen die Würde des Menschen immer, zu jeder Zeit und an jedem Ort aus philosophischer und theologischer Sicht zu achten 		
<i>Inhalte</i>		<ul style="list-style-type: none"> Konturen eines christlichen Gottes-, Menschen- und Werteverständnisses Katholische Kirche als Glaubens- und Arbeitsorganisation Glaubwürdige Gestaltung christlicher Unternehmenskulturen in kirchlichen Einrichtungen Christliche Unternehmensprofile von Einrichtungen des Gesundheitswesens in der Praxis Verantwortliches Handeln Kritische Reflexion von Moral und Moralität Berufskodex 		
<i>Methoden</i>		<ul style="list-style-type: none"> Vortrag, Gruppenarbeit, Diskussion, Textarbeit, Präsentation, Übungen 		
<i>Teilnahmevoraussetzung (formal/inhaltlich)</i>		Zulassung zum Studium		
<i>Prüfungsformen und -anforderungen</i>		Klausur		
<i>Stellenwert der Note für die Endnote</i>		Gemäß der Prüfungsordnung für den Studiengang Pflegepädagogik B.Sc. (Allgemeiner Teil, § 15)		
<i>Modulverantwortlicher</i>		Prof. Dr. Wolfgang M. Heffels Prof. Dr. Thorsten Arens		
Autor	Version	Stand 01.07.2022	Freigegeben	

BPF2.2: Politische Theorien und politische Systeme in Deutschland und Europa

Modulblatt Studiengang Pflegepädagogik B.Sc.				
Inhaltsbereich:		Fach Wirtschaft/Politik		
Modul Politische Theorien und politische Systeme in Deutschland und Europa				
Modulbezeichnung: BPF2.2				
Workload 180 h	Credits/SWS 6/4	Studiensemester 3 und 4	Häufigkeit Wintersemester	Dauer 2 Semester
Kontaktzeit 72 h		Selbststudium 108 h		
<i>Kompetenzen/Lernergebnisse</i>		<p>Die Absolvent_innen</p> <ul style="list-style-type: none"> • können politische Theorien voneinander differenzieren und über Aussagen erkennen • erläutern die wichtigsten sozialen Strukturen und Entwicklungen moderner Gesellschaften • begründen grundlegende institutionelle Vorgaben und Akteure sowie deren Funktionen im deutschen politischen System (Grundrechte und Verfassungsprinzipien, organisierte Interessen, Parteien und Parteiensystem, Wahlen, Bundestag, Bundesrat, Bundespräsident, Bundesverfassungsgericht, Föderalismus, Kommunen). • kennen das Funktionssystem Europa mit ihren Institutionen 		
<i>Inhalte</i>		<ul style="list-style-type: none"> • Politische Theorien in ihren Differenzierungen • Europa: Politisches System der EU, Regieren in Europa • Staat: Grundbegriffe, zentrale Dimensionen, theoretische Modelle der Sozialstrukturanalyse, sowie empirische Daten und Befunde über die Sozialstruktur Deutschlands, Institutionen, Akteure und deren Funktionen, sowie Kontextbedingungen des Regierens in Deutschland 		
<i>Methoden</i>		<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung 		
<i>Teilnahmevoraussetzung (formal/inhaltlich)</i>		Zulassung zum Studium		
<i>Prüfungsformen und -anforderungen</i>		Klausur		
<i>Stellenwert der Note für die Endnote</i>		Gemäß der Prüfungsordnung für den Studiengang Pflegepädagogik B.Sc. (Allgemeiner Teil, § 15)		
<i>Modulverantwortlicher</i>		N.N.		
Autor	Version	Stand 01.12.2019	Freigegeben	

BPF2.3: Wirtschafts-, Gesundheits- und Sozialsystem

Modulblatt Studiengang Pflegepädagogik B.Sc.				
Inhaltsbereich:		Fach Wirtschaft/Politik		
Modul Wirtschafts-, Gesundheits- und Sozialsystem				
Modulbezeichnung: BPF2.3				
Workload 270 h	Credits/SWS 9/6	Studiensemester 4 und 5	Häufigkeit Wintersemester	Dauer 2 Semester
Kontaktzeit 108 h		Selbststudium 162 h		
<i>Kompetenzen/Lernergebnisse</i>		Die Absolvent_innen <ul style="list-style-type: none"> • kennen die Grundzüge der Sozialstaatlichkeit, der sozialen Marktwirtschaft und der sozialen Sicherungssysteme • kennen den Aufbau und die Funktionsweisen sowie die Akteure im Gesundheitswesen der BRD • kennen die Funktionsweisen der Wirtschaftssysteme in der BRD 		
<i>Inhalte</i>		<ul style="list-style-type: none"> • Grundrecht der Sozialstaatlichkeit • Soziale Sicherungssysteme • Soziale Marktwirtschaft • Aufbau und Funktion des Gesundheitswesens einschl. der Pflegekammer • die Wirtschaft und Volkswirtschaft in der BRD 		
<i>Methoden</i>		<ul style="list-style-type: none"> • Seminararbeit 		
<i>Teilnahmevoraussetzung (formal/inhaltlich)</i>		Zulassung zum Studium		
<i>Prüfungsformen und -anforderungen</i>		Klausur		
<i>Stellenwert der Note für die Endnote</i>		Gemäß der Prüfungsordnung für den Studiengang Pflegepädagogik B.Sc. (Allgemeiner Teil, § 15)		
<i>Modulverantwortlicher</i>		Prof. Dr. Oliver Tiemann		
Autor	Version	Stand 01.12.2019	Freigegeben	

BPF2.4: Pflegegeschichte und Berufspolitik

Modulblatt Studiengang Pflegepädagogik B.Sc.				
Inhaltsbereich:		Fach Wirtschaft/Politik		
Modul Pflegegeschichte und Berufspolitik				
Modulbezeichnung: BPF2.4				
Workload 270 h	Credits/SWS 9/6	Studiensemester 4 und 5	Häufigkeit Sommersemester	Dauer 2 Semester
Kontaktzeit 108 h		Selbststudium 162		
<i>Kompetenzen/Lernergebnisse</i>		<p>Die Absolvent_innen sind in der Lage</p> <ul style="list-style-type: none"> • sich unterschiedliche geschichtswissenschaftliche Zugänge zur pflegehistorischen Forschung zu erschließen • pflegehistorische und pflegepolitische Fragestellungen theoriegeleitet und methodisch strukturiert zu beantworten • die aktuelle Situation des Pflegeberufs, seine Probleme, Herausforderungen, Chancen und Entwicklungsmöglichkeiten vor dem Hintergrund der Berufsgeschichte einzuordnen • die besonderen Herausforderungen eines segregierten Berufs/Frauenberufs vor dem Hintergrund gesamtgesellschaftlicher Prozesse zu identifizieren • politische Handlungsmöglichkeiten des Pflegeberufs auf struktureller und prozessualer Ebene zu bewerten 		
<i>Inhalte</i>		<ul style="list-style-type: none"> • pflegehistorische Forschung in Deutschland und im internationalen Vergleich • pflegehistorische Zugänge: Personen- und Ereignisgeschichte, Strukturgeschichte, Alltagsgeschichte • Theorien/Modelle und Methoden der Pflegegeschichte und der Pflegepolitik • Geschichtsbewusstsein und Professionalisierung • ausgewählte Ergebnisse pflegehistorischer Forschung • Geschlechterverhältnis und Hierarchien in Pflege- und Gesundheitsberufen; ausgewählte Ergebnisse sozialhistorischer Frauenforschung • berufspolitische Strukturen und Prozesse auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene; nationale und internationale Zusammenschlüsse und Aktionen 		
<i>Methoden</i>		<ul style="list-style-type: none"> • Vorträge und Präsentationen • Übungen: historische Quelleninterpretation, Oral-History-Projekt; Analyse politischer Konflikte • Falldiskussion 		

<i>Teilnahmevoraussetzung (formal/inhaltlich)</i>	Zulassung zum Studium		
<i>Prüfungsformen und -anforderungen</i>	Mündliche Prüfung und Hausarbeit		
<i>Stellenwert der Note für die Endnote</i>	Gemäß der Prüfungsordnung für den Studiengang Pflegepädagogik B.Sc. (Allgemeiner Teil, § 15)		
<i>Modulverantwortlicher</i>	Prof. Dr. Dorothee Lebeda		
Autor	Version	Stand 01.12.2019	Freigegeben

BPF2.5: Prüfungsrecht

Modulblatt Studiengang Pflegepädagogik B.Sc.				
Inhaltsbereich:		Fach Wirtschaft/Politik		
Modul Prüfungsrecht				
Modulbezeichnung: BPF2.5				
Workload 90 h	Credits/SWS 3/2	Studiensemester 5	Häufigkeit Wintersemester	Dauer 1 Semester
Kontaktzeit 36 h		Selbststudium 54 h		
<i>Kompetenzen/Lernergebnisse</i>		<p>Die Absolvent_innen sind in der Lage, auf der Grundlage der für die Pflegepädagogik relevanten strafrechtlichen Gesetze sowie der prüfungsrechtlichen Bestimmungen,</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gesetzestexte anzuwenden und richtig zu interpretieren, • ihr berufliches Handeln im prüfungsrechtlichen Sinne vertreten zu können, • im Rahmen von Diskussionen, ihren rechtlichen Standpunkt argumentativ vertreten und mündlich sowie schriftlich präsentieren zu können. 		
<i>Inhalte</i>		<ul style="list-style-type: none"> • Das Prüfungsverfahren <ul style="list-style-type: none"> - Rechte und Pflichten des Prüflings - Rechtliche Problemstellung bezogen auf den Prüfer - Zuständigkeit und Besetzung der Prüfungskommission • Form und Verlauf der Prüfung <ul style="list-style-type: none"> - Zeitliche Bedingung - Grenzen des Gestaltungsermessens - Das Prüfungsprotokoll - Umgang mit Störungen durch äußere Einflüsse • Die Bewertung der Prüfungsleistungen <ul style="list-style-type: none"> - Inhalt und Anforderung an die Bewertung - Die Prüfungsentscheidung - Die Wiederholung der Prüfung • Einwendungen gegen Prüfungsentscheidungen <ul style="list-style-type: none"> - Vorprozessuales Verfahren - Anspruch auf Überdenken der Prüfungsleistung - Das prozessuale Verfahren 		
<i>Methoden</i>		<ul style="list-style-type: none"> • Präsentationen • Diskussionen • Fallarbeit • Mind-Mapping • E-Learning • Vortrag 		

<i>Teilnahmevoraussetzung (formal/inhaltlich)</i>	Zulassung zum Studium		
<i>Prüfungsformen und -anforderungen</i>	MMC-Klausur		
<i>Stellenwert der Note für die Endnote</i>	Gemäß der Prüfungsordnung für den Studiengang Pflegepädagogik B.Sc. (Allgemeiner Teil, § 15)		
<i>Modulverantwortlicher</i>	Prof. Dr. Volker Großkopf		
Autor	Version	Stand 01.12.2019	Freigegeben

BPF2.6: Strafrecht

Modulblatt Studiengang Pflegepädagogik B.Sc.				
Inhaltsbereich:		Fach Wirtschaft/Politik		
Modul Strafrecht				
Modulbezeichnung: BPF2.6				
Workload 180h	Credits/SWS 6/4	Studiensemester 3 und 4	Häufigkeit Wintersemester	Dauer 2 Semester
Kontaktzeit 72 h		Selbststudium 108 h		
<i>Kompetenzen/Lernergebnisse</i>		<p>Die Absolvent_innen sind in der Lage, auf der Grundlage der für die Pflegepädagogik relevanten strafrechtlichen Gesetze sowie der prüfungsrechtlichen Bestimmungen,</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gesetzestexte anzuwenden und richtig zu interpretieren, • ihr berufliches Handeln im strafrechtlichen Sinne verorten zu können, • im Rahmen von Diskussionen, ihren rechtlichen Standpunkt argumentativ vertreten und mündlich sowie schriftlich präsentieren zu können. 		
<i>Inhalte</i>		<ul style="list-style-type: none"> • Darstellung und Verortung des Rechtsstaatlichkeitsgrundsatzes „Keine Strafe ohne Gesetz“, Sanktionen, Deliktsarten, Abgrenzung Begehungs- von Unterlassungsdelikt • Aufbau des Begehungsdelikt am Beispiel des Körperverletzungsdelikt <ul style="list-style-type: none"> - Vorsatzproblematik - Fahrlässigkeitsproblematik • Rechtfertigungsproblematik im strafrechtlichen Arzt- und Pflegehaftungsprozess • Irrtumsproblematik • Darstellung des Unterlassungsdelikt i.V.m der Garantspflicht der Pflegekraft. • Abgrenzung zwischen echtem Unterlassungsdelikt und unechtem Unterlassungsdelikt • Darstellung des strafrechtlich relevanten Versuchs unter Berücksichtigung der Rücktrittsproblematik • Darstellung der Täter/Teilnehmerproblematik • Darstellung und Aufbau des Fahrlässigkeitsdelikt • Einführung in die StPO • Darstellung der Tötungsdelikte unter Bezugnahme der im 3. Semester dargestellten allgemeinen Grundsätze. Hier insbesondere Vertiefung der Sterbehilfeproblematik <ul style="list-style-type: none"> - Abgrenzung aktive / passive Sterbehilfe - Sonderproblem Patientenverfügung 		

	<ul style="list-style-type: none"> - Suizidproblematik • Urkundsdelikte: hier insbesondere die Manipulation und Veränderung von pflegerischen Dokumentationen • Schweigepflichtsproblematik • Freiheitsberaubungsproblematik <ul style="list-style-type: none"> - Freiheitsberaubung allgemein - Besondere Bezug zur Fixierungsproblematik im Gesundheitswesen 		
<i>Methoden</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Präsentationen • Diskussionen • Fallarbeit • Mind-Mapping • E-Learning • Vortrag 		
<i>Teilnahmevoraussetzung (formal/inhaltlich)</i>	Zulassung zum Studium		
<i>Prüfungsformen und -anforderungen</i>	MMC-Klausur		
<i>Stellenwert der Note für die Endnote</i>	Gemäß der Prüfungsordnung für den Studiengang Pflegepädagogik B.Sc. (Allgemeiner Teil, § 15)		
<i>Modulverantwortlicher</i>	Prof. Dr. Volker Großkopf		
Autor	Version	Stand 01.12.2019	Freigegeben

BPF2.7: Berufskundliche Fachdidaktik I

Modulblatt Studiengang Pflegepädagogik B.Sc.				
Inhaltsbereich:		Fach Wirtschaft/Politik		
Modul Berufskundliche Fachdidaktik I				
Modulbezeichnung: BPF2.7				
Workload 180 h	Credits/SWS 6/4	Studiensemester 6	Häufigkeit Wintersemester	Dauer 1 Semester
Kontaktzeit 72h		Selbststudium 108 h		
<i>Kompetenzen/Lernergebnisse</i>		Die Absolvent_innen <ul style="list-style-type: none"> • Analysieren unter einer geschichtlichen Perspektive die Entwicklung der Pflege und der Pflegeberufe • Interpretieren aktuelle pflegerische und pflegeberufliche Herausforderungen vor dem Hintergrund geschichtlicher Entwicklungen • Entwickeln und reflektieren Unterrichtskonzepte zur Bearbeitung berufsgeschichtlicher Ereignisse und Entwicklungen. 		
<i>Inhalte</i>		<ul style="list-style-type: none"> • Historische Knotenpunkte • Berufsgeschichtliche Theorien • Geschichte der Pflege und der Pflegeberufe • Fachdidaktische Theorien und Überlegungen im berufskundlichen Feld 		
<i>Methoden</i>		<ul style="list-style-type: none"> • Vortrag und Präsentation • Diskussion • Problemlösungsmethoden • Kleingruppenarbeit 		
<i>Teilnahmevoraussetzung (formal/inhaltlich)</i>		Zulassung zum Studium		
<i>Prüfungsformen und -anforderungen</i>		Mündliche Prüfung (integrierte Prüfung mit BPF1.7 und BPF1.8)		
<i>Stellenwert der Note für die Endnote</i>		Gemäß der Prüfungsordnung für den Studiengang Pflegepädagogik B.Sc. (Allgemeiner Teil, § 15)		
<i>Modulverantwortlicher</i>		Prof. Dr. Dorothee Lebeda		
Autor	Version	Stand 01.12.2019	Freigegeben	

2.3 Inhaltsbereich Bildungswissenschaften

BPB.1: Pädagogisches Handeln

Modulblatt Studiengang Pflegepädagogik B.Sc.				
Inhaltsbereich:		Bildungswissenschaften		
Modul Pädagogisches Handeln				
Modulbezeichnung: BPB.1				
Workload 90 h	Credits/SWS 3/2	Studiensemester 3	Häufigkeit Wintersemester	Dauer 1 Semester
Kontaktzeit 36 h		Selbststudium 54 h		
<i>Kompetenzen/Lernergebnisse</i>		<p>Die Absolvent_innen</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen Grundbegriffe der Erziehungswissenschaft und ihrer Teildisziplinen sowie Strukturen und Entwicklung der Disziplin • erfahren die Perspektivität wissenschaftlicher Erkenntnisse und Fragestellungen • können unterscheiden zwischen lebensweltlichen pädagogischen Vorstellungen und erziehungswissenschaftlichen Denkweisen und Wissensformen • erwerben ein grundlegendes Verständnis von formalen, nonformalen und informellen Lehr-/Lernprozessen in verschiedenen pädagogischen Arbeitsfeldern und rezipieren diesbezügliche theoretische Diskurse und empirische Ergebnisse • reflektieren typische Anforderungen des beruflichen Alltags von Lehrpersonen und weiteren Rollenträgern im pädagogischen Kontext und machen sich eigenes Vorwissen und eigene Überzeugungen bzw. Werthaltungen bewusst und reflektieren dabei die Anforderungen des schulischen Arbeitsfeldes sowie die persönliche Eignung 		
<i>Inhalte</i>		<ul style="list-style-type: none"> • erziehungswissenschaftliche Theorien der Erziehung, Bildung und Sozialisation; auch historisch und vergleichend • strukturelle Bedingungen und Charakteristika der Berufstätigkeit von Lehrerinnen und Lehrerinnen und weiterer Rollenträger im praktischen Ausbildungsbereich • Lehren als Initiierung von Lernvorgängen nach pädagogisch-psychologischen Erkenntnissen im Kontext normativer, deskriptiver und präskriptiver Aspekte der Erziehungswissenschaft 		
<i>Methoden</i>		<ul style="list-style-type: none"> • Seminararbeit 		

<i>Teilnahmevoraussetzung (formal/inhaltlich)</i>	Zulassung zum Studium		
<i>Prüfungsformen und -anforderungen</i>	Hausarbeit (integrierte Prüfung mit BPF1.3)		
<i>Stellenwert der Note für die Endnote</i>	Gemäß der Prüfungsordnung für den Studiengang Pflegepädagogik B.Sc. (Allgemeiner Teil, § 15)		
<i>Modulverantwortlicher</i>	Prof. Dr. Tobias Hölterhof		
Autor	Version	Stand 01.12.2019	Freigegeben

BPB.2: Pflegepädagogisch handeln und reflektieren

Modulblatt Studiengang Pflegepädagogik B.Sc.				
Inhaltsbereich:		Bildungswissenschaften		
Modul Pflegepädagogisch handeln und reflektieren				
Modulbezeichnung: BPB.2				
Workload 270h	Credits 9	Studiensemester 3, 4 und 5	Häufigkeit Wintersemester	Dauer 3 Semester
Kontaktzeit Hochschule: 34 h		Selbststudium		
Kontaktzeit Bildungseinrichtung: 180 h		56 h		
<i>Kompetenzen/Lernergebnisse</i>		Die Absolvent_innen <ul style="list-style-type: none"> identifizieren geeignete Instrumente und Methoden zur Einschätzung und Beurteilung von Unterricht. beobachten und dokumentieren mit verschiedenen Instrumenten fremden Unterricht reflektieren und beurteilen fremden Unterricht kriteriengeleitet beobachten und reflektieren theoriegestützt die eigene Rolle im Team und der Organisation entwickeln über reflexive Prozesse ihr eigenes professionelles Selbstkonzept leiten aus ihren ersten Erfahrungen mit der Lehrtätigkeit Fragen für die Fachdidaktiken und die Bildungswissenschaften ab. 		
<i>Inhalte</i>		<ul style="list-style-type: none"> Instrumente und Modelle der Unterrichtsbeobachtung Kommunikationsmodelle und Theorien Didaktische Theorien in der Pflegebildung und Pflegepraxis 		
<i>Methoden</i>		<u>Hochschule:</u> <ul style="list-style-type: none"> Lehrer_innenbezogene Selbsterfahrung/Supervision Kasuistisches Seminar / Kleingruppenarbeit Einzelberatung <u>Bildungseinrichtung:</u> <ul style="list-style-type: none"> Begleitung/Mentoring Einzelberatung 		
<i>Teilnahmevoraussetzung (formal/inhaltlich)</i>		Zulassung zum Studium		
<i>Prüfungsformen und -anforderungen</i>		Reflexions- und Dokumentationsportfolio		
<i>Stellenwert der Note für die Endnote</i>		Gemäß der Prüfungsordnung für den Studiengang Pflegepädagogik B.Sc. (Allgemeiner Teil, § 15)		
<i>Modulverantwortlicher</i>		Prof. Dr. Roland Brühe		
Autor	Version	Stand 01.12.2019	Freigegeben	

BPB.3: Theorie und Praxis Unterricht (Grundlagen)

Modulblatt Studiengang Pflegepädagogik B.Sc.				
Inhaltsbereich:		Bildungswissenschaften		
Modul Theorie und Praxis Unterricht (Grundlagen)				
Modulbezeichnung: BPB.3				
Workload 180h	Credits/SWS 6/4	Studiensemester 4 und 5	Häufigkeit Wintersemester	Dauer 2 Semester
Kontaktzeit 72 h		Selbststudium 108 h		
<i>Kompetenzen/Lernergebnisse</i>		Die Absolvent_innen <ul style="list-style-type: none"> • erkennen Kernkompetenzen einer Lehrperson und reflektieren für sich selbst, wie sie diese Kompetenzen erwerben können, • können unterschiedliche altersbezogene Lern- und Entwicklungstheorien miteinander vergleichen • kennen verschiedene didaktische Modelle und können beschreiben, wie sich diese methodisch umsetzen lassen, • die Studierenden planen, unterrichten und reflektieren exemplarisches Lehr-Lern-situationen • erwerben Grundkenntnisse in den Bereichen Medienbildung 		
<i>Inhalte</i>		<ul style="list-style-type: none"> • Lernen und Entwicklung • Didaktik und Methodik des schulischen Unterrichts • Merkmale guten Unterrichts • Unterrichtsreflexion • Medienbildung 		
<i>Methoden</i>		<ul style="list-style-type: none"> • Seminararbeit • Projektunterricht 		
<i>Teilnahmevoraussetzung (formal/inhaltlich)</i>		Zulassung zum Studium		
<i>Prüfungsformen und -anforderungen</i>		Hausarbeit (integrierte Prüfung mit BPB.4)		
<i>Stellenwert der Note für die Endnote</i>		Gemäß der Prüfungsordnung für den Studiengang Pflegepädagogik B.Sc. (Allgemeiner Teil, § 15)		
<i>Modulverantwortlicher</i>		Prof. Dr. Wolfgang M. Heffels		
Autor	Version	Stand 01.12.2019	Freigegeben	

BPB.4: Theorien und Konzepte der Berufspädagogik

Modulblatt Studiengang Pflegepädagogik B.Sc.				
Inhaltsbereich:		Bildungswissenschaften		
Modul Theorien und Konzepte der Berufspädagogik				
Modulbezeichnung: BPB.4				
Workload 90 h	Credits/SWS 3/2	Studiensemester 5	Häufigkeit Wintersemester	Dauer 1 Semester
Kontaktzeit 36 h		Selbststudium 54 h		
<i>Kompetenzen/Lernergebnisse</i>		<p>Die Absolvent_innen</p> <ul style="list-style-type: none"> • können die geschichtliche Entwicklung und die Funktionsweisen des Bildungssystems im Zusammenhang mit dem Wirtschafts- und Sozialsystems analysieren und aufeinander beziehen • können die europäischen und nationalen politischen Instanzen und Organisationen der Berufsbildung analytisch bewerten • können berufspädagogische Konzepte im Kontext ihrer Entstehungsgeschichte und Wirkweisen bewerten • können selbständig theoriegeleitet betriebliche Aus- und Weiterbildungen zu erkunden und analysieren 		
<i>Inhalte</i>		<ul style="list-style-type: none"> • Theorien, Charakteristika und Entwicklung von Berufen als gesellschaftliche Kategorien im Wechselspiel mit Bildungs- und Erziehungseinrichtungen der Berufsausbildung (Sekundarbereich II) • Gegenstand der Berufs- und Wirtschaftspädagogik als erziehungswissenschaftliche Disziplin und deren berufspädagogische Konzepte im Spiegel ihrer Entstehungs- und Entwicklungsgeschichte • Dynamiken von Berufen und berufspädagogischen Lehren im Kontext der Digitalisierung von Lebenswelten und Bildung 		
<i>Methoden</i>		<ul style="list-style-type: none"> • Seminararbeit • Projektunterricht 		
<i>Teilnahmevoraussetzung (formal/inhaltlich)</i>		Zulassung zum Studium		
<i>Prüfungsformen und -anforderungen</i>		Hausarbeit (integrierte Prüfung mit BPB.3)		

<i>Stellenwert der Note für die Endnote</i>		Gemäß der Prüfungsordnung für den Studiengang Pflegepädagogik B.Sc. (Allgemeiner Teil, § 15)	
<i>Modulverantwortlicher</i>		Prof. Dr. Tobias Hölterhof	
Autor	Version	Stand 01.12.2019	Freigegeben

2.4 Inhaltsbereich Qualifikationsarbeit

BPQ.1: Bachelorarbeit

Modulblatt Studiengang Pflegepädagogik B.Sc.				
Inhaltsbereich:		Qualifikationsarbeit		
Modul Bachelorarbeit				
Modulbezeichnung: BPQ.1				
Workload 450 h	Credits/SWS 15/2	Studiensemester 6	Häufigkeit Sommersemester	Dauer 1 Semester
Kontaktzeit 36 h		Selbststudium 414 h		
<i>Kompetenzen/Lernergebnisse</i>		Die Absolvent_innen <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln Forschungsfragen • wenden kodifizierte Forschungsmethoden an • sammeln, bewerten und interpretieren relevante Informationen und leiten daraus wissenschaftlich fundierte Urteile ab • vertiefen ihr themenspezifisches Wissen auf dem aktuellen Stand der Forschung • strukturieren eine wissenschaftliche Arbeit zur Darlegung des eigenen forschenden Prozesses 		
<i>Inhalte</i>		<ul style="list-style-type: none"> • entsprechend des Themas der Bachelorarbeit • Aufbau und Gestaltung einer wissenschaftlichen Arbeit 		
<i>Methoden</i>		<ul style="list-style-type: none"> • Kolloquium • Erstellen einer Bachelorarbeit 		
<i>Teilnahmevoraussetzung (formal/inhaltlich)</i>		<ul style="list-style-type: none"> • Zulassung zum Studium • Erreichen von 120 Kreditpunkten • Exposé zur Bachelorarbeit (Modul BPF1.6) 		
<i>Prüfungsformen und -anforderungen</i>		Bachelorarbeit		
<i>Stellenwert der Note für die Endnote</i>		Gemäß der Prüfungsordnung für den Studiengang Pflegepädagogik B.Sc. (Allgemeiner Teil, § 15)		
<i>Modulverantwortlicher</i>				
Autor	Version	Stand 01.12.2019	Freigegeben	